



Stadt: Golßen

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input checked="" type="checkbox"/>			vorberatend
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>			beschließend

Beratungsgegenstand: Auftragsvergabe Planungsleistungen zum Bauvorhaben: Sanierung und Umnutzung ehem. Feuerwehrgerätehaus zu einem Lagergebäude in 15938 Golßen GT Sagritz

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
König - BA	19-2021	27.01.2021

A. Beschlussvorlage:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

die Auftragsvergabe der Planungsleistungen zum Bauvorhaben: Sanierung und Umnutzung ehem. Feuerwehrgerätehaus zu einem Lagergebäude in 15938 Golßen GT Sagritz an das Planungsbüro Dipl.-Ing. Bianka Lehmann, Pitschen-Pickel 7 in 15926 Heideblick OT Pitschen-Pickel, zu vergeben.

Auftragssumme: 14.919,03 € (brutto)

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Planungsleistungen für die Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses zu einem Lagergebäude in 15938 Golßen GT Sagritz sind gemäß § 8 Abs. 2 i.V.m. § 10 UVgO beschränkt mit Teilnahmewettbewerb über den Vergabemarktplatz Brandenburg ausgeschrieben und bekannt gemacht worden. Des Weiteren erfolgte die Bekanntmachung bei bund.de, im B_I Ausschreibungsblatt sowie im Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin.

Zum Abgabetermin am 04.12.2020 um 14.00 Uhr ging postalisch oder elektronisch kein Angebot ein.

Insofern ist das Verfahren mit Beschlussvorlage-Nr. 192-2020 gemäß § 48 Abs. 1 Nr. 1 UVgO aufgehoben worden. Entsprechend § 8 Abs. 4 Nr. 4 UVgO erfolgt nunmehr eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb. Da in zwei Ausschreibungen keine Angebote eingegangen sind, kann die Leistung direkt vergeben werden.

Am 15.01.2021 fand ein Vor-Ort-Termin mit dem Planungsbüro Dipl.-Ing. Bianka Lehmann am ehem. Feuerwehrgerätehaus statt, um den Leistungsumfang abzustimmen.

Der Planungsauftrag umfasst

1. die Erstellung der Bauantragsunterlagen – mit Bestandsunterlagen:
 - für die Erneuerung der Dachkonstruktion vom Satteldach-Gerätehaus (nicht vom Turm)
 - Herstellung vom Ringanker bis zum Erlangen der Baugenehmigung
2. statische Berechnungen für die Dachkonstruktion-Satteldach Gerätehaus (nicht Turm) mit Ringanker
3. LV erstellen (Gerüst/ Dachdecker/ Klempner/ Zimmermann/ Maurer- und Betonarbeiten)
4. Ausführungsunterlagen erstellen
5. Baubegleitung

Es sind keine Gründe bekannt, die gegen eine Vergabe der Planungsleistungen an das Planungsbüro Dipl.-Ing. Bianka Lehmann sprechen. Insofern schlägt die Verwaltung vor, dem Planungsbüro Dipl.-Ing. Bianka Lehmann, Pitschen-Pickel 7 in 15926 Heideblick OT Pitschen-Pickel, den entsprechenden Planungsauftrag zu erteilen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: 11131.522100 im Ergebnishaushalt 2021 i. H. von 60.000,00 € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ ☐ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto	11131.522100	in Höhe von	60.000,00	€
noch verfügbare Mittel			60.000,00	€
Vergabevorschlag			14.919,03	€.

Anlagen

B.1. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

☐ Ja ☒ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

B.2. Stellungnahme Hauptausschuss:

☐ Zustimmung Hauptausschuss

☐ Ablehnung Hauptausschuss

☒ Beschlussvorlage lag dem Hauptausschuss nicht vor

Datum

Unterschrift des zuständigen FA-Leiters:
Schudek - BA

C. Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage oder Ablehnung der Beschlussvorlage

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiter	Amtsleiter	Vorsitzende/r der Stadtverordnetenvertretung
------------	------------	---